



Tagung des Hansischen Geschichtsvereins 27. bis 30. Mai 1996 in Magdeburg

Tagungsbüro		
Montag, den 27. Mai	19.00 bis 21.00 Uhr	Ratskeller
Dienstag, den 28. Mai	8.00 bis 13.00 Uhr	Kulturhistorisches Museum
Dienstag, den 28. Mai	14.00 bis 16.00 Uhr	Kulturhistorisches Museum
Mittwoch, den 29. Mai	8.00 bis 12.00 Uhr	Kulturhistorisches Museum

Programm der Tagung

- Montag, den 27. Mai 1996
 - Anreise
 - 19.00 Uhr Eröffnung der Hanseausstellung, Kulturhistorisches Museum, Otto-von-Guericke-Straße 68-73
 - Ab 20.00 Uhr Geselliges Beisammensein im Ratskeller, Alter Markt
- Dienstag, den 28. Mai 1996
 - 8.45 Uhr Gemeinsame Sitzung des Hansischen Geschichtsvereins und des Vereins für Niederdeutsche Sprachforschung (Kulturhistorisches Museum, Otto-von-Guericke-Straße 68-73, Magdeburger Saal)
 - 1 Eröffnung (Prof. Dr. Menke), Begrüßung (Beigeordneter für Kultur der Stadt Magdeburg, Dr. Koch)
 - 2 Dr. Dagmar Hüpper, Münster: Zur Magdeburger Stadtrechtsfamilie
- Sitzung des Hansischen Geschichtsvereins (Gobelin-Saal)
 - 10.15 Uhr Dr. Antjekathrin Graßmann, Lübeck: Zur Konzeption des Programms
 - 10.30 Uhr Prof. Dr. Heinz Duchardt, Mainz: Die Hanse und das europäische Staatensystem des frühen 17. Jahrhunderts
 - 11.30 Uhr Prof. Dr. Georg Schmidt, Jena: Städtehanse und Reich im 16. und 17. Jahrhundert
 - 12.15 Uhr Jahresmitgliederversammlung (nicht öffentlich)
 - Mittagspause
- Nachmittags Führungen von 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr (Treffpunkte werden auf der Tagung mitgeteilt)
 - 1. Führung durch das Kloster Unser Lieben Frauen
 - 2. Führung durch die Hanse-Ausstellung
 - 3. Stadtführung
 - 4. Domführung

- 19.00 Uhr Empfang der Teilnehmer durch den Oberbürgermeister der Stadt Magdeburg, Herrn Dr. W. Polte, im Rathausaal, Alter Markt
- Mittwoch, den 29. Mai 1996
- Sitzung des Hansischen Geschichtsvereins (Magdeburger Saal)
 - 9.00 Uhr: Dr. Mathias Tullner, Magdeburg: Eine Hansestadt im 17. Jahrhundert - am Beispiel Magdeburgs
 - 10.00 Uhr: Peter Voß, Bordeaux: Handelsbeziehungen Hamburgs, Bremens und Lübecks mit Südwestfrankreich
 - 11.00 Uhr: Prof. Dr. Elisabeth Harder-Gersdorff, Bielefeld: Novgorod und die Lübecker Novgorodfahrer am Vorabend der Gründung St. Petersburgs
- Mittagspause
 - 14.30 Uhr: Nils Jörn, Greifswald: 'The Crocodile creature merchant, the Dutch Hansa'. Die Denkschriften englischer Kaufleute und Politiker in der Auseinandersetzung mit der Hanse in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts
 - 15.30 Uhr: *Lesewelten hansischer Bürger in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts*
 - Dr. Manfred Eickhölter, Lübeck: Die hansepolitische Bedeutung der Erstübersetzung (1600) der *Vandalia* des Albert Krantz
 - Prof. Dr. Marie Louise Pelus-Kaplan, Paris: Politische und historische Lektüre hansischer Bürger, mit besonderer Berücksichtigung des Historikers Auguste de Thou
- *Schlußdiskussion*
- Donnerstag, den 30. Mai 1996
 - Exkursion mit dem Bus: Burg Ummendorf mit Bördemuseum; Besichtigung der Burg, Führung durch das Bördemuseum; Helmstedt; Führung durch das Zonengrenzmuseum (Vorsitzender der Deuregio Ostfalen), Mittagessen; Führung durch das romanische Benediktinerinnenkloster in Hadmersleben
 - Abfahrt: 8.00 Uhr (Rückseite des Kulturhistorischen Museums)
 - Rückkehr: ca. 17.30 Uhr (Bahnhof)
 - Mittagessen: voraussichtlich 12.30 Uhr Burg Hornhausen (ohne Getränke 20,00 DM)
 - Fahrpreis: kostenlos (Die Exkursion wird mit Unterstützung der Deuregio Ostfalen durchgeführt)